

Der Text dieser Fachstudien- und Prüfungsordnung ist nach dem aktuellen Stand sorgfältig erstellt; gleichwohl ist ein Irrtum nicht ausgeschlossen. Verbindlich ist der amtliche, beim Prüfungsamt einsehbare Text.

Hinweis: Für Studierende, die ihr Studium vor In-Kraft-Treten der letzten Änderungssatzung aufgenommen haben: Bitte beachten Sie auch die vorangegangenen Änderungssatzungen mit ihren Übergangsbestimmungen.

**Fachstudien- und Prüfungsordnung für das Fach Sinologie
im Zwei-Fach- Bachelorstudiengang an der Philosophi-
schen Fakultät und Fachbereich Theologie der Friedrich-
Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU)
– FPO BA Sino Zwei-Fach –
Vom 5. Oktober 2007**

geändert durch Satzungen vom

- 1. September 2009
- 5. November 2010
- 9. März 2011
- 5. August 2011
- 17. Februar 2014
- 22. Juli 2014
- 29. Juli 2016
- 12. Juni 2017
- 28. August 2019

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 58 Abs. 1 und Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die FAU folgende Studien- und Prüfungsordnung:

Inhaltsverzeichnis:

§ 1 Geltungsbereich	1
§ 2 Umfang und Ziele des Studiums	2
§ 3 Fächerkombinationen	3
§ 4 Inhalt, Aufbau und Gliederung des Studiums, Unterrichts- und Prüfungssprache	3
§ 5 Grundlagen- und Orientierungsprüfung	3
§ 6 Besondere Bestimmungen für die Bachelorarbeit	3
§ 7 Schluss- und Übergangsvorschriften	4
Anlage 1: Sinologie als Erstfach	5
Anlage 2: Sinologie als Zweifach	8

§ 1 Geltungsbereich

Diese Fachstudien- und Prüfungsordnung ergänzt die Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der FAU – **ABMStPO/Phil** – vom 27. September 2007 in der jeweils geltenden Fassung für das Fach Sinologie im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang.

§ 2 Umfang und Ziele des Studiums

(1) Das Fach Sinologie kann im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang entweder als Erstfach mit einem Umfang von 90 ECTS-Punkten zuzüglich der Bachelorarbeit im Umfang von 10 ECTS-Punkten oder als Zweitfach mit einem Umfang von 70 ECTS-Punkten studiert werden.

(2) ¹Im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang Sinologie erwerben die Studierenden grundlegende Fachkenntnisse der Sinologie und die Fähigkeit zu eigenständigem wissenschaftlichen Arbeiten, einschließlich der entsprechenden Methoden, die eine Grundlage für ein weit gefächertes berufliches Tätigkeitsspektrum darstellen. ²Diese Kenntnisse und Fähigkeiten werden mit dem Bachelorabschluss nachgewiesen.

(3) ¹Im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang Sinologie werden eine fundierte fachwissenschaftliche Ausbildung gewährleistet und reflexive, interkulturelle, interdisziplinäre und sprachliche Fähigkeiten vermittelt. ²Der Schwerpunkt liegt auf der Erforschung kultureller und politischer Beziehungen zwischen China und dem Abendland und dem Wandel konfuzianischer Traditionen von den Anfängen bis zur Gegenwart unter Einbezug chinesischsprachiger Quellen- und Forschungstexte.

(4) Zur Erreichung dieses Qualifikationsprofils zielt der Studiengang auf die Entwicklung folgender Kompetenzen:

1. Sachkompetenz: Grundlegende Fachkenntnisse über das historische und gegenwärtige China; sprachliche Kompetenzen des Lesens, Schreibens, Hörens und Verstehens des modernen Chinesischen mit wissenschaftlichem Anspruch; sprachliche Kompetenzen des Lesens und Verstehens des klassischen Chinesischen mit wissenschaftlichem Anspruch; interkulturelle Kompetenzen.
2. Methodenkompetenz: Da die Sinologie ein methodisch offenes Fach ist, wird in der Ausbildung großes Gewicht auf Befähigung zum interdisziplinären Arbeiten gelegt. Grundlegend sind hierfür fundierte Kenntnisse historisch-philologischer, hermeneutischer, ideen- und kulturgeschichtlicher Vorgehensweisen.
3. Reflexions- und Argumentationskompetenz: Zielorientiertes und begründetes Reflektieren und Argumentieren unter Verwendung der erlernten Methoden und Inhalte.
4. Kommunikations-, Medien-, Übersetzungs- und Textkompetenz: Bewusster, sorgfältiger und differenzierter Umgang mit Sprache und Texten in den verschiedenen Formen historisch-philologischen, hermeneutischen, ideen- und kulturgeschichtlichen Arbeitens in Wort und Schrift.
5. Präsentations- und Moderationskompetenz: Öffentliche Vermittlung und argumentationsorientierte Verhandlung sinologischer Fachwissens und kultureller Kontexte.
6. Sozialkompetenz: Fähigkeit, sich in andere wissenschaftliche, kulturelle und lebensweltliche Positionen hineinzusetzen sowie eigene fachliche Positionen sowohl selbstbewusst zu vertreten als auch anderen zu vermitteln.
7. Informationskompetenz: Suche, Aufbereitung, Auswertung und Bewertung von Daten und Quellen aus unterschiedlichen Medien und kulturellen Kontexten.
8. Forschungskompetenz: Fähigkeiten, sich anhand von Fachliteratur über Forschungsfragen zu informieren, die in der Wissenschaft üblichen Hilfsmittel anzuwenden, notwendige Quellen und ihre kulturellen Zusammenhänge zu recherchieren, ein selbstständiges und kritisches Urteilsvermögen zu entwickeln, einen wissenschaftlichen Standpunkt zu vertreten sowie wissenschaftliche Texte (auch für eine breitere Öffentlichkeit) zu verfassen.

§ 3 Fächerkombinationen

¹Die Kombinationsmöglichkeiten der einzelnen Fächer im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang richten sich nach **Anlage 3** der **ABMStPO/Phil**. ²Im Übrigen findet § 31 Abs. 5 der **ABMStPO/Phil** Anwendung.

§ 4 Inhalt, Aufbau und Gliederung des Studiums, Unterrichts- und Prüfungssprache

(1) Umfang und Gliederung des Zwei-Fach-Bachelorstudiengangs Sinologie sowie Art, Umfang und Gewichtungsfaktor der Prüfungen bestimmen sich nach den **Anlagen**.

(2) Schlüsselqualifikationen:

¹Falls Sinologie als Erstfach studiert wird, sind im Bereich der Schlüsselqualifikationen bezogen auf das gesamte Zwei-Fach-Bachelorstudium Leistungen im Umfang von 10 ECTS-Punkten zu erbringen. ²Dafür ist das Modul „Modernes Chinesisch: Kommunikative Kompetenz“ verpflichtend vorgesehen. ³Die Teilnahme an der HSK-Prüfung Level 2 wird empfohlen. ⁴Falls Sinologie als Zweitfach studiert wird, sind der Umfang der Schlüsselqualifikationen sowie ggf. verpflichtende Vorschriften dazu vom Erstfach abhängig. ⁵Der Besuch der Module „Wissenschaftliches Arbeiten“, „Modernes Chinesisch: Kommunikative Kompetenz“ und „Modernes Chinesisch: Grammatische Strukturen“ wird in diesem Fall empfohlen.

(3) Chinaaufenthalt:

¹Studierenden mit Erstfach Sinologie im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang wird ausdrücklich empfohlen, sich im 5. Semester des Studiums für die Dauer eines Semesters zum Spracherwerb nach China an das European Centre for Chinese Studies (ECCS) zu begeben. ²Im Falle dieses Auslandsaufenthaltes werden den Studierenden die 5 ECTS-Punkte aus dem Modul „Modernes Chinesisch 5, Variante a“ nach dem Nachweis der Leistungen aus dem Aufenthalt am ECCS anerkannt

(4) ¹Abweichend von § 3 Abs. 4 **ABMStPO/Phil** können im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang Sinologie einzelne Lehrveranstaltungen und Prüfungen in chinesischer oder englischer Sprache abgehalten werden; Näheres regeln die **Anlagen** und das Modulhandbuch. ²Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass in einzelnen Lehrveranstaltungen und Prüfungen chinesische Texte bearbeitet werden und Gegenstand von Übersetzungsleistungen sind.

§ 5 Grundlagen- und Orientierungsprüfung

Im Fach Sinologie sind in der Grundlagen- und Orientierungsprüfung die Module „Modernes Chinesisch 1“, „Geschichte und Kultur Chinas“ und „Staat und Gesellschaft Chinas“ erfolgreich abzulegen.

§ 6 Besondere Bestimmungen für die Bachelorarbeit

Das Thema für die Bachelorarbeit kann abweichend von den Bestimmungen des § 32 **ABMStPO/Phil** erst dann vergeben werden, wenn die erfolgreiche Teilnahme an den Modulen „Modernes Chinesisch 2“, „Modernes Chinesisch 3“ und „Klassisches Chinesisch“ 1 und 2 sowie an wenigstens einem Hauptseminar aus den Vertiefungsmodulen „Kulturelle und politische Beziehungen zwischen China und dem Abendland“, „Staat und Gesellschaft im konfuzianischen Denken“ bzw. „Konfuzianische Traditionen im Wandel“ nachgewiesen worden ist.

§ 7 Schluss- und Übergangsvorschriften

(1) Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt am 1. Oktober 2007 in Kraft.

(2) ¹Die neunte Änderungssatzung tritt am 1. Oktober 2019 in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierenden, die das Studium ab dem Wintersemester 2019/2020 aufnehmen werden.

Anlage 1: Sinologie als Erstfach

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹						Art und Umfang der Prüfung/ Studienleistung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.		
Erstfach: Sinologie														
Modernes Chinesisch 1	Konversationsübung: Grundkurs Chinesisch Ia		6			10	10						70 % Klausur (120 Min.) und 30 % mündliche Prüfung (10 Min.)	1
	Übung: Grundkurs Chinesisch Ib		2											
Geschichte und Kultur Chinas	Seminar: Einführung in die chinesische Kulturgeschichte 1				2	5	2,5						Klausur (90 Min.)	2
	Seminar: Einführung in die chinesische Kulturgeschichte 2				2		2,5							
Modernes Chinesisch 2	Konversationsübung: Grundkurs Chinesisch IIa		6			10	10						70 % Klausur (120 Min.) und 30 % mündliche Prüfung (10 Min.)	2
	Übung: Grundkurs Chinesisch IIb		2											
Staat und Gesellschaft Chinas	Seminar				2	5	5						Hausarbeit (8-12 Seiten = ca. 3400-5200 Worte) mit Referat (10-15 Min.)	2
Wissenschaftliches Arbeiten	Übung: Einführung Wissenschaftliches Arbeiten		2			5	5						Referat (15-20 Min.)	0
Modernes Chinesisch 3	Konversationsübung: Aufbaukurs Chinesisch IIIa		4			10			10				70 % Klausur (120 Min.) und 30 % mündliche Prüfung (15 Min.)	1
	Übung: Aufbaukurs Chinesisch IIIb		2											
Klassisches Chinesisch 1	Übung: Klassisches Chinesisch		4			5			5				Klausur (90 Min.)	2
China und das Abendland	Übung: Techniken philologischen Umgangs mit chinesischsprachigen Quellen		2			5			2				40 % Wissenstest (10-15 Seiten) und 60 % Wissenschaftliche	2

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹						Art und Umfang der Prüfung/ Studienleistung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.		
	Seminar: Kulturtransfer zwischen China und dem Abendland				1					1			Übersetzung (10-15 Seiten)	
	Seminar: Lektüre Kulturtransfer zwischen China und dem Abendland				1					2				
Klassisches Chinesisch 2	Übung: Lektüre: Klassisches Chinesisch		2			5				5			Wissenschaftliche Übersetzung (10-15 Seiten)	2
Kulturelle und politische Beziehungen zwischen China und dem Abendland	Hauptseminar				2	5				5			Hausarbeit (12-16 Seiten = ca. 5.100-6.900 Worte)	2
Modernes Chinesisch 4	Konversationsübung Vertiefungskurs Chinesisch		3			5				5			Klausur (120 Min.)	1
Modernes Chinesisch 5, Variante a	Integrierter Aufenthalt am ECCS im 5. Semester					(5)						(5)	Anerkennung von Leistungen aus dem Ausland	1
Modernes Chinesisch 5, Variante b	Sprachpraktische Übung: Vertiefungskurs Chinesisch		4			(5)						(5)	Klausur (120 Min.)	1
Konfuzianische Traditionen im Wandel	Hauptseminar				2	5					2,5		50 % Rezension (10 Seiten) und 50 % Wissenschaftliche Übersetzung (10-15 Seiten)	2
	Hauptseminar				2							2,5		
Modernes Chinesisch: Grammatische Strukturen	Übung: Komponente »Grammatische Grundlegung« des Chinese Language Proficiency Test HSK		2 + 2			5					2,5	2,5	Klausur (90 Min.)	0
Staat und Gesellschaft im konfuzianischen Denken	Hauptseminar				2	5						5	Hausarbeit (12-16 Seiten = ca. 5.100-6.900 Worte) mit Referat (20-30 Min.)	2
Summe SWS und ECTS-Punkte im Erstfach:			39		16	90	15	20	17	18	10	10		

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹						Art und Umfang der Prüfung/ Studienleistung	Faktor Modulnote	
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.			
			- 43												
Zweifach (Kombinationsmöglichkeiten gemäß Anlage 3 der ABMStPO/Phil)															
Module des Zweifachs ²	vgl. FPO des Zweifachs					70	15	10	8	7	20	10	vgl. FPO des Zweifachs		
Schlüsselqualifikationen gem. § 4 Abs. 4															
Modernes Chinesisch: Kommunikative Kompetenz ³	Konversationsübung: Komponente »Kommunikative Kompetenz« des Chinese Language Proficiency Test HSK					10			5	5			Klausur (90 Min.)		0
Summe SWS und ECTS-Punkte Schlüsselqualifikationen:			6			10			5	5					
Bachelorarbeit im Erstfach (Sinologie)															
Bachelorarbeit						10						10	Bachelorarbeit (ca. 40 S.)		1
Summe ECTS-Punkte im Zwei-Fach-Bachelorstudium:						180	30	30	30	30	30	30			

¹ Bei der angegebenen Verteilung handelt es sich um eine Empfehlung. Soweit die Verteilung Bereichsangaben vorsieht, entbindet dies bei der Wahl der Workload-Verteilung über die Semester nicht von der Pflicht zur Einhaltung der Prüfungsfristen nach § 10 **ABMStPO/Phil**.

² Da es sich bei der hier angegebenen Verteilung um eine Empfehlung handelt, kann das Fach auch mit Zweifächern kombiniert werden, die eine andere Verteilung der ECTS-Punkte auf die Fachsemester vorsehen. Es wird empfohlen, in diesem Fall eine Studienberatung zur Kombination der beiden Fächer in Anspruch zu nehmen.

³ 10 ECTS-Punkte festgelegte Schlüsselqualifikationen.

Anlage 2: Sinologie als Zweifach

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹						Art und Umfang der Prüfung/ Studienleistung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.		
Erstfach (Kombinationsmöglichkeiten gemäß Anlage 3 der ABMStPO/Phil)														
Module des Erstfachs ²	vgl. FPO des Erstfachs				70-90	0-15	0-15	0-15	0-20	0-22,5	0-12,5	vgl. FPO des Erstfachs		
Zweifach: Sinologie														
Modernes Chinesisch 1	Konversationsübung: Grundkurs Chinesisch Ia		6			10	10					70 % Klausur (120 Min.) und 30 % mündliche Prüfung (10 Min.)	1	
	Übung: Grundkurs Chinesisch Ib		2											
Geschichte und Kultur Chinas	Seminar: Einführung in die chinesische Kulturgeschichte 1				2	5	2,5					Klausur (90 Min.)	2	
	Seminar: Einführung in die chinesische Kulturgeschichte 2				2		2,5							
Modernes Chinesisch 2	Konversationsübung: Grundkurs Chinesisch IIa		6			10		10				70 % Klausur (120 Min.) und 30 % mündliche Prüfung (10 Min.)	1	
	Übung: Grundkurs Chinesisch IIb		2											
Staat und Gesellschaft Chinas	Seminar				2	5		5				Hausarbeit (8-12 Seiten = ca. 3400-5200 Worte) mit Referat (10-15 Min.)	2	
Modernes Chinesisch 3	Konversationsübung: Aufbaukurs Chinesisch IIIa		4			10			10			70 % Klausur (120 Min.) und 30 % mündliche Prüfung (15 Min.)	1	
	Übung: Aufbaukurs Chinesisch IIIb		2											
Klassisches Chinesisch 1	Übung: Klassisches Chinesisch		4			5			5			Klausur (90 Min.)	2	
Klassisches Chinesisch 2	Übung: Lektüre: Klassisches Chinesisch		2			5			5			Wissenschaftliche Übersetzung (10-15 Seiten)	2	

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹						Art und Umfang der Prüfung/ Studienleistung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.		
Modernes Chinesisch 4	Konversationsübung Vertiefungskurs Chinesisch		3			5				5			Klausur (120 Min.)	1
Modernes Chinesisch 5, Variante a	Integrierter Aufenthalt am ECCS im 5. Semester					(5)					(5)		Anerkennung von Leistungen aus dem Ausland	1
Modernes Chinesisch 5, Variante b	Sprachpraktische Übung: Vertiefungskurs Chinesisch		4			(5)					(5)		Klausur (120 Min.)	1
China und das Abendland ²	Übung: Techniken philologi- schen Umgangs mit chine- sisch-sprachigen Quellen		2			(5)					2		40 % Wissenstest (10-15 Seiten) und 60 % Wissenschaftliche Übersetzung (10-15 Seiten)	2
	Seminar: Kulturtransfer zwischen China und dem Abendland				1							1		
	Seminar: Lektüre Kulturtrans- fer zwischen China und dem Abendland				1							2		
Kulturelle und politische Beziehungen zwischen Chi- na und dem Abendland ³	Hauptseminar				2	(5)						5	Hausarbeit (12-16 Seiten = ca. 5.100-6.900 Worte)	2
Konfuzianische Traditionen im Wandel ³	Hauptseminar				2	(5)					2,5		50 % Rezension (10 Seiten) und 50 % Wissenschaftliche Übersetzung (10-15 Seiten)	2
	Hauptseminar				2							2,5		
Staat und Gesellschaft im konfuzianischen Denken ³	Hauptseminar				2	(5)						5	Hausarbeit (12-16 Seiten = ca. 5.100-6.900 Worte) mit Referat (20-30 Min.)	2
Summe SWS und ECTS-Punkte im Zweifach:			33- 37		16	70	15	15	15	10	7-7,5	7,5-8		

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹						Art und Umfang der Prüfung/ Studienleistung	Faktor Modulnote	
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.			
Schlüsselqualifikationen gem. § 4 Abs. 4															
Wissenschaftliches Arbeiten ⁴	Übung: Einführung Wissenschaftliches Arbeiten		2			(5)		5						Referat (15-20 Min.)	0
Modernes Chinesisch: Kommunikative Kompetenz ⁴	Konversationsübung: Komponente »Kommunikative Kompetenz« des Chinese Language Proficiency Test HSK		3 +			(10)			5	5				Klausur (90 Min.)	0
Modernes Chinesisch: Grammatische Strukturen ⁴	Übung: Komponente »Grammatische Grundlegung« des Chinese Language Proficiency Test HSK		2 +			(5)					2,5	2,5		Klausur (90 Min.)	0
Summe ECTS-Punkte Schlüsselqualifikationen:						10-30	0-15	0-15	0-15	0-20	0-22,5	0-12,5			
Bachelorarbeit im Erstfach															
Bachelorarbeit	vgl. FPO des Erstfachs					10						10	vgl. FPO des Erstfachs		
Summe ECTS-Punkte im Zwei-Fach-Bachelorstudium:						180	30	30	30	30	30	30			

¹ Bei der angegebenen Verteilung handelt es sich um eine Empfehlung. Soweit die Verteilung Bereichsangaben vorsieht, entbindet dies bei der Wahl der Workload-Verteilung über die Semester nicht von der Pflicht zur Einhaltung der Prüfungsfristen nach § 10 **ABMStPO/Phil.**

² Für das Erstfach sind die Regelung der (Fach-)Prüfungsordnung des Erstfachs zu berücksichtigen. Bei der hier angegebene ECTS-Verteilung handelt es sich um Bandbreiten, innerhalb derer das Erstfach spezifischere Regelungen vorsehen kann.

³ Es sind entweder die Module „China und das Abendland“ und „Kulturelle politische Beziehungen zwischen China und dem Abendland“ oder die Module „Staat und Gesellschaft im konfuzianischen Denken“ und „Konfuzianische Traditionen im Wandel“ erfolgreich abzulegen.

⁴ Die Wahl dieses Moduls wird empfohlen.